

Presseinformation

11. Juli 2022

Die nächsten Premieren beim Theaterfest Niederösterreich

Gutenstein, Gars am Kamp, Berndorf und Weißenkirchen

Am Mittwoch, 13. Juli, feiert ab 19.30 Uhr bei den Raimundspielen Gutenstein „Die gefesselte Phantasie“ Premiere. Intendant Johannes Krisch konnte dafür Achim Freyer gewinnen, der nicht nur bei Ferdinand Raimunds Original-Zauberspiel Regie, Bühnen- und Kostümbild übernommen, sondern hat auch das Theaterzelt neugestaltet und den Bleichgarten mit Skulpturen bereichert hat. Gespielt wird im Theaterzelt im Bleichgarten von 15. bis 17., 22. bis 24. und 28. bis 31. Juli sowie 4. bis 7. August, jeweils Donnerstag bis Samstag ab 19.30 Uhr und Sonntag ab 17.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei den Festspielen Gutenstein unter 0676/840023200, e-mail ticket@raimundspiele.at und www.raimundspiele.at.

Tags darauf, am Donnerstag, 14. Juli, gelangt ab 20 Uhr in der Naturkulisse der Oper Burg Gars Georges Bizets Oper „Carmen“ zur Premiere (Regie: Dominik Wilgenbus, musikalische Leitung: Intendant Johannes Wildner). Zu sehen bzw. hören ist die Geschichte im Zeichen der Unvereinbarkeit von Liebe und Freiheit zwischen der Schmugglerin Carmen und dem für die Geliebte seine Soldatenpflicht verletzenden Don José bis 6. August, jeweils Dienstag (außer 26. Juli), Donnerstag und Samstag ab 20 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei Opern Air Gars unter 02985/33000, e-mail office@operburggars.at und www.operburggars.at.

Ab Freitag, 15. Juli, wird dann Neil Simons Komödie „Ein seltsames Paar“ über das Zusammenleben eines Hypochonders und Ordnungsfanatikers mit einem schlampigen Chaoten das Publikum der Festspiele Berndorf zum Lachen bringen; die Premiere im Stadttheater Berndorf beginnt um 19.30 Uhr. Unter der Regie von Susi Weber spielen dabei in den Hauptrollen Alexander Jagsch, Gregor Seberg und Intendantin Kristina Sprenger. Vorstellungen bis 14. August, jeweils Donnerstag bis Samstag ab 19.30 Uhr und Sonntag ab 18.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten unter 02672/82253-43, e-mail office@buehnen-berndorf.at und www.buehnen-berndorf.at.

Schließlich zeigen die Wachaufestspiele Weißenkirchen ab Dienstag, 19. Juli, im Teisenhoferhof „Göttin in weiß“, eine musikalische Komödie von Peter und Florentina Hofbauer; die Premiere beginnt um 20 Uhr. Unter der Regie des

Presseinformation

Intendanten Marcus Strahl spielen Reinhard Nowak, Ulli Fessler, Stephan Paryla-Raky u. a. die Geschichte rund um einen Kongress im Jahr 1900 in der Wachau, der darüber entscheiden soll, ob Frauen künftig Medizin studieren dürfen. Folgetermine: 22. bis 24. und 29. bis 31. Juli sowie 5. bis 7., 19. bis 21. und 26. bis 27. August, jeweils Freitag und Samstag ab 20 Uhr bzw. Sonntag ab 19 Uhr; am 6., 20. und 27. August auch ab 16 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei den Wachaufestspielen Weißenkirchen unter 02715/2268 und www.wachaufestspiele.com.

Den gesamten Spielplan gibt es online unter www.theaterfest-noe.at, über die Website können auch Tickets für alle Produktionen bestellt werden.